

Weihe Indiens und Sri Lankas an das Göttliche Unbefleckte Herz Mariens

Vollzogen durch die Heilige Marianische Kirche am **19. Mai 2019, am Fest Maria bewahre die Menschen vor allem Unheil.**

Darauf erschien ein grosses «Zeichen» am Himmel: eine hehre Frau, von der Sonne bekleidet, der Mond zu ihren Füßen und auf ihrem Haupte ein Kranz von zwölf Sternen. Sie geht ihrer Stunde entgegen und schreit in Wehen und Schmerzen der Geburt. (Johannes Apokalypse 12/1-2)

Mit Blick auf dieses grosse «Zeichen» rufen wir Dich an: Göttliche Kaiserin des Universums, sonnenumhüllte Frau aller Völker, anbetungswürdige Miterlöserin. Du kennst die Not der Stunde, wo das Schiff Petri zu versinken droht. Zahllos sind die Feinde der Heiligen Kirche und des Heiligen Imperiums. Du aber bist die göttliche Schlangenzertreterin (Gen 3,15) und rotest somit alle Irrtümer und Lügengewebe in der sogenannten modernen Gesellschaft aus. Es ist Zeit vom Schlaf aufzustehen, so wie der Herr, Dein göttlicher Sohn, über das Unwetter geboten hat. Lass Dich rühren durch so viele Ruinen in der Welt und in den Seelen, durch so viele Schmerzen und Ängste, durch so viele gemartete Seelen und Völker, so viele, die in Gefahr sind, ewig verloren zu gehen.

Mutter der Barmherzigkeit und der Gerechtigkeit, erbitte uns von Gott die sichtbare Auferstehung der Heiligen Marianischen Kirche und des christlichen Imperiums. Alle Zeiten sind in Gottes Händen, doch Deine Fürbittemacht kann die Herabkunft des Heiligen Geistes beschleunigen.

Heute am Fest Maria bewahre die Menschen vor allem Unheil wollen wir Dir den indischen Subkontinent weihen. Sie sind auch Deine Kinder wie auch Du ihre liebevolle Mutter bist. Du siehst wie die Völker von Indien und Sri Lankas vom verfluchten Tier aus dem Meere bedrängt und unterdrückt werden. Diese Völker mögest Du, Mutter der Barmherzigkeit, von dem apokalyptischen Ungeheuer befreien und sie in das Reich Deines Göttlichen Sohnes für immer aufnehmen. Besonders auf die Fürbitte des Heiligen Apostel Thomas, des Heiligen Missionars Franz Xaver, des Heiligen Missionars José Vaz und viele weitere Missionare und Blutzugehen und Bekenner, die den christlichen Glauben verkündet haben. Ebenso rufen wir die vielen treuen Seelen der Caritas an wie die Heilige Mutter Teresa von Kalkutta.

So weihen wir Indien und Sri Lanka auf ewig Deinem Göttlichen Unbefleckten Herzen, Du Versöhnerin aller Völker und Göttliche Mutter aller Menschenkinder. Deine Allmacht möge diesen Völkern im Besonderen Schutz und Segen gewähren. Mit Dir sollen alle gottesfürchtigen Menschen von einem Ende der Erde bis zum anderen das ewige Magnifikat des Ruhmes, der Liebe und Dankbarkeit zum Herzen

Jesu anstimmen. In Eurem vereinten Herzen finden wir die Wahrheit, das Leben und den Frieden. Sankt Amen.



Gekrönte Patronin Indiens und Sri Lankas rette diese Völker aus den Händen meinediger Verräter und Unterdrücker.

Ihr Heiligen und Engel des indischen Subkontinents kommt diesem Volk zu Hilfe!